



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Güstrow-Bockhorst, Franzosenfriedhof - Kriegsgräberstätte

Deutschland

Gesamtbelegung: 946 Tote

53°48'45.53"N; 12°14'19.54"E





Friedhofbeschreibung

Der kommunale Friedhof liegt im Koppelweg, Richtung Schießstand.

Belegung

Hier liegen 946 Kriegstote in Sammelgräbern

Kriegsgräberstätte...

Es gibt ein Denkmal für die verstorbenen Kameraden welches am 20.04.1918 eingeweiht wurde. Nach nunmehr 100 Jahren sind noch Reste des Denkmals am alten Standort "Franzosenfriedhof" erhalten, obwohl dieses Gebiet nahezu 50 Jahre als Übungsgelände und Schießplatz der Sowjetarmee diente. Seit 2021 bemüht sich der Kultur- und Altertumsverein um die Erhaltung der Reste des Denkmals.

Historie

Von 1914 - 1918 existierte hier ein riesiges Kriegsgefangenenlager. Die Gesamtzahl der in Güstrow internierten Gefangenen betrug 67.000. Die Auflösung des Kriegsgefangenenlagers erfolgte 1921. Es wurde danach noch einige Jahre für die Unterbringung von Kriegsflüchtlingen aus den ehemaligen deutschen Gebieten Elsass und Oberschlesien genutzt.

Besonderheit

[.Güstrow-History.](#)

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt